

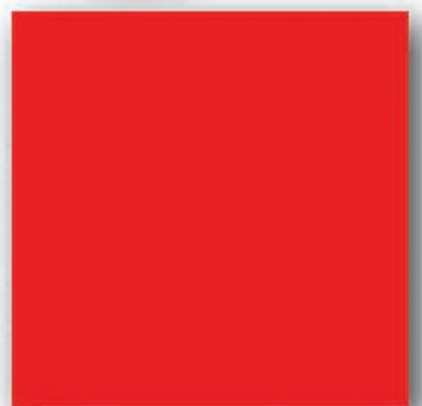
**KULTUR  
KOMMT**

 Ruhrfestspielstadt  
RECKLINGHAUSEN

**Veranstaltungen  
September bis  
Dezember 2012**



Theater  
der Stadt  
Marl





## Schauspiel im Ruhrfestspielhaus



© Foto Jürgen Magg

### Jenseits von Eden Unvergessen durch den Kultfilm mit James Dean

Liebe, Hass, Eifersucht und Verzweiflung schüren den Konflikt der um die Vaterliebe konkurrierenden Brüder. Ihre zerstörerische Hassliebe ist es, die sie für immer aus dem Garten Eden vertrieben hat. Der Literaturnobelpreisträger John Steinbeck beschreibt in „Jenseits von Eden“ ein Thema, das immer aktuell und universell sein wird: Wohin entwickelt sich der Mensch - zum Guten oder zum Bösen?

**14.11.2012 um 20.00 Uhr**  
**im Ruhrfestspielhaus Recklinghausen**



### The King's Speech

#### Grandioses Drama

Albert Herzog of York ist Stotterer. Und doch wird er 14 Jahre später „The King's Speech“ halten und vor das Mikrofon treten, um den Bürgern des Britischen Empires mitzuteilen, dass Großbritannien Deutschland den Krieg erklärt.

Bis er dafür bereit ist, muss der König durch das Fegefeuer einer ganz besonderen Sprachtherapie gehen. Da bisherige Versuche der Sprachkorrektur fehlgeschlagen sind, greift seine liebevolle Gattin Elizabeth zu einer unkonventionellen Methode in Form des australischen Schauspielers und Sprechtrainers Lionel Logue. Durch seine provozierende Art lockt er den König systematisch aus der Reserve.

**10.12.2012 um 20.00 Uhr**  
**im Ruhrfestspielhaus Recklinghausen**

# KULTUR KOMMT



Ruhrfestspielstadt  
RECKLINGHAUSEN



## Boulevard im Ruhrfestspielhaus

### Der dressierte Mann

#### Nach Esther Vilars provokanter Streitschrift

Ausgerechnet an dem Abend, als Bastian seine Partnerin mit einem selbst zubereiteten Candle-Light-Dinner und dem Verlobungsring daheim erwartet, wird es für Helen später auf der Arbeit. Denn der Chef hat ihr den Job angeboten, auf den Bastian selbst insgeheim spekuliert hatte. Statt Romantik gibt es jetzt eine handfeste Beziehungskrise.

Da treten die beiden Mütter auf den Plan. Die Radikalemanze und die Zahnarztgattin in dritter Ehe wissen beide, wie man Männer zu behandeln hat, allerdings auf ganz unterschiedliche Weise. Gnadenlos pragmatisch entwickeln die beiden gemeinsam mit Helen die weibliche Strategie für das 21. Jahrhundert. Das Versuchskaninchen heißt: Bastian.

**27.9.2012 um 20.00 Uhr**  
**im Ruhrfestspielhaus Recklinghausen**

**Montag, 1.10.2012 um 20.00 Uhr**  
**im Theater Marl**



© Foto Thomas Grünholz

### Achtung Deutsch

#### Pointenreiche Komödie um eine Multikulti-Patchwork-Familie

Henrik Schlüter ist das Oberhaupt einer Studenten-Wohngemeinschaft. Seine Mitbewohner sind der Syrer Tarik - ein Spezialist in mittelhochdeutscher Lyrik, dessen Einbürgerungsverfahren kurz vor dem positiven Abschluss steht - die lebenslustige Französin Virginie, ihr aktueller italienischer Lover Enzo und der trinkfeste Wiener Rudi. Da kündigt sich Herr Reize von der Wohnungsbaugenossenschaft an, um „Familie Schlüter“ zu überprüfen - anscheinend hat man die Multi-Kulti-Truppe als eine deutsche Familie mit zwei Kindern eingestuft. Um Tariks Einbürgerungsverfahren nicht zu gefährden, beschließt die WG das Spiel mitzuspielen - doch wie wird man so schnell zu einem "richtigen" Deutschen?

**23.10.2012 um 20.00 Uhr**  
**im Ruhrfestspielhaus Recklinghausen**



© Foto Thomas Grünholz

### Das 2. Kapitel Traumpaar des Boulevard in romantischer Komödie

**12.12.2012 um 20.00 Uhr**  
**im Ruhrfestspielhaus Recklinghausen**

**Montag, 10.12.2012 um 20.00 Uhr**  
**im Theater Marl**

RECKLINGHAUSEN ...





## Theater im Bürgerhaus Süd



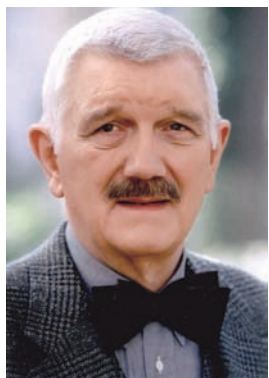
### Suche impotenten Mann für's Leben

**Humorvoll-frivole Frauenkomödie,  
die bereits als  
Roman und im  
Kino ein Best-  
seller war**

Mitdreißigerin Carmen hat Männer satt, die immer nur an das Eine denken. Deshalb sucht sie per Zeitungsanzeige einen Partner, bei dem sich die Frage gar nicht erst stellt, einen impotenten Mann eben. Schon nach kurzer Zeit trifft sie bei einem ihrer Dates den Mann ihrer Träume: David sieht gut aus, ist verständnisvoll, erfolgreich und witzig. Bei ihm wünscht sich Carmen, dass es mit der Impotenz so wäre, wie mit einem Schnupfen, der ganz von alleine vergeht. Dumm nur, dass David gar nicht derjenige ist, der auf die Anzeige geantwortet hat. Dumm auch, dass David nicht den Mut hat, Carmen reinen Wein einzuschenken...



**1.10.2012 um 20.00 Uhr  
im Bürgerhaus Süd, Recklinghausen**



### Alles auf Krankenschein

**Irrwitzig und turbulent**

Heute ist Dr. Mortimores großer Tag. Sein beruflicher Aufstieg ist geglückt, auch soll er in den Adelsstand erhoben werden. Plötzlich

taucht seine ehemalige Geliebte Jane auf und hat als Überraschung einen Sohn parat!

Dieser stellt auf der Suche nach seinem Vater das ganze Krankenhaus auf den Kopf.

Dr. Mortimore versucht verzweifelt, alles vor seiner Frau, dem Polizisten und den Kollegen zu verheimlichen. Und schon herrscht Chaos im Arztzimmer: als Oberschwester verkleidete Ärzte, ein betrunkenen Sohn, ein ziemlich irritierter Polizist und ein etwas trottiger Patient machen das Durcheinander perfekt.

**26.10.2012 um 20.00 Uhr  
im Bürgerhaus Süd, Recklinghausen**

#### Die nächsten Stücke in Recklinghausen:

- 11.1.2013: „Ganze Kerle“ im Bürgerhaus Süd**
- 29.1.2013: „Kalendergirls“ im Ruhrfestspielhaus**
- 14.2.2013: „Die Räuber“ im Ruhrfestspielhaus**
- 25.2.2013: „Sei lieb zu meiner Frau“ im Ruhrfestspielhaus**
- 13.3.2013: „Pasta e Basta“ im Ruhrfestspielhaus**
- 18.3.2013: „Die Dreigroschenoper“ im Ruhrfestspielhaus**
- 20.3.2013: „Auf ein Neues“ im Bürgerhaus Süd**

# KULTUR KOMMT



Ruhrfestspielstadt  
RECKLINGHAUSEN



### Max Goldt Die Chefin verzichtet

Das neue Buch „Die Chefin verzichtet auf demonstratives Frieren“, kurz auch das „Chefinnenbuch“ genannt, enthält Skurriles, Grelles und Bedächtiges. Nach „QQ“ und „Ein Buch namens Zimbo“ endlich der neue Erzählband von Max Goldt! In Kooperation mit der Stadtbücherei und der Neuen Literarischen Gesellschaft e.V.

**15.9.2012 um 20.00 Uhr  
im Ruhrfestspielhaus, Kassiopiea**



© Foto Billy Hells



### Herbert Knebels Affentheater Der letzte macht das Licht aus

Herbert Knebel und sein Affentheater kommen mit ihrem nunmehr 12. Programm nach Recklinghausen.

**2.10.2012 um 20.00 Uhr im Ruhrfestspielhaus**

### Jürgen Becker Der Künstler ist anwesend

Jürgen Becker widmet sich in seinem aktuellen Programm der Kunstgeschichte und stellt u.a. fest, dass die Kleinkunst gegenüber der Bildenden Kunst den Nachteil hat, dass man sich den Kabarettisten nicht über's Sofa hängen kann. Wenn man's doch tut, passt er womöglich nicht recht zur Couchgarnitur. Ein Programm, das Bildende Kunst und Kleinkunst genuss- und wortreich vereint.

**2.11.2012 um 20.00 Uhr  
im Ruhrfestspielhaus Recklinghausen**



### Ralf Schmitz Schmitzpiepe

Mit seinem neuen und vierten Programm "Schmitzpiepe" steht der preisgekrönte Comedian Ralf Schmitz bereits in den Startlöchern und lässt den Turbo schon einmal warm laufen. Denn ist er einmal losgelassen, gibt es kein Halten mehr.

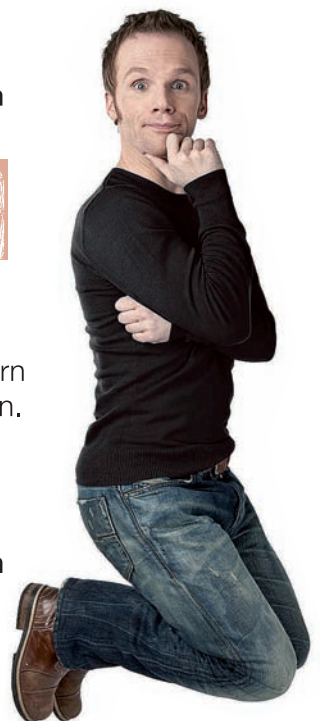
**16.11.2012 um 20.00 Uhr  
im Ruhrfestspielhaus Recklinghausen**



### Stefania Adomeit Chansonabend

Ob Jacques Brel, Edith Piaf oder Bertolt Brecht und Kurt Weill - Stefania Adomeit lässt sie alle in ihren Songs wieder aufleben.

**25.11.2012 um 20.00 Uhr  
im Ruhrfestspielhaus, Kassiopiea**



RECKLINGHAUSEN...



## Kammerkonzerte im Kassiopeia

# KULTUR KOMMT



Ruhrfestspielstadt  
RECKLINGHAUSEN

## Musiktheater



### Komponisten aus zwei Ländern

**Frank-Michael Guthmann -  
Violoncello**  
**Pauliina Tukiainen -  
Klavier**

Die bekannte Pianistin Pauliina Tukiainen und der erste Solo-Cellist des SWR Frank-Michael Guthmann stellen in einem deutsch-finischen Konzert Komponisten aus beiden Ländern vor.

**1.10.2012 um 20.00 Uhr**  
**im Ruhrfestspielhaus,  
Kassiopeia**

### Singer pur

**„A thousand years“ -  
Das Programm  
zum 20-jährigen  
Jubiläum**

Singer Pur sind das derzeit führende deutschsprachige Vokalensemble. Das anlässlich des 20-jährigen Bühnenjubiläums entstandene Programm schlägt den Bogen von Volksliedern über Titel der Romantik bis hin zu Popmusik.

**12.11.2012 um 20.00 Uhr**  
**im Ruhrfestspielhaus, Kassiopeia**



### Gran partita Detmold - Bläser- ensemble

**Leitung:**  
**Thomas Lindhorst**

Das im Jahr 1960 als „Detmolder Bläserkreis“ gegründete Ensemble war von Beginn an Sammelpunkt studentischer Elite-Bläser der Detmolder Musikhochschule und wurde zu zahlreichen Gastspielen und Rundfunkaufnahmen in der ganzen Welt eingeladen. Im Jahr 2010 ging die Leitung des Ensembles auf Thomas Lindhorst über.

**5.12.2012 um 20.00 Uhr**  
**im Ruhrfestspielhaus, Kassiopeia**



### Rigoletto

**Eine der weltweit  
beliebtesten Opern**

„Rigoletto“ zählt neben „La Traviata“ zu den Opern, die Giuseppe Verdis Weltruhm begründeten. Das Werk

feierte 1851 seine glanzvolle Premiere am Teatro „La Fenice“ in Venedig. Die Canzone „La donna è mobile“ („O wie so trügerisch sind Weiberherzen“) wurde unmittelbar zum Gassenhauer.

In diesem leidenschaftlichen Drama über Verführung, Rache und Liebe schuf Verdi glaubwürdigere Charaktere, als sie bis zu diesem Zeitpunkt auf Opernbühnen anzutreffen waren.

Es gastiert die so beliebte Compagnia d'Opera Italiana di Milano, die in diesem Jahr ihr 65-jähriges Bestehen feiert.

**7.11.2012 um 20.00 Uhr**  
**im Ruhrfestspielhaus Recklinghausen**

### Der Nuss- knacker

**Ein getanztes  
Bilderbuch zur  
Weihnachtszeit**



Im Mittelpunkt der Handlung steht Klara, die von ihrem Patenonkel einen Nussknacker zum Geschenk erhält. In der Nacht träumt sie von einer Schlacht zwischen ihren Spielzeugsoldaten und den Truppen des Mäusekönigs. Dabei eilt Klara dem Nussknacker, dem Anführer der Spielzeugsoldaten, zu Hilfe. Den Tänzern bietet der „Nussknacker“ eine Vielfalt von heiteren, dramatischen und lyrischen Rollen - eingebettet in eine der großartigsten Choreografien des klassischen Balletts. Ganz einfach ein getanztes Bilderbuch mit opulentem Bühnenbild, farbenprächtigen Kostümen und auf höchstem künstlerischen Niveau.

**3.12.2012 um 20.00 Uhr**  
**im Ruhrfestspielhaus Recklinghausen**

### Die nächsten Musiktheaterstücke in Recklinghausen:

**16.1.2013: „Pasión de Buena Vista“ im  
Ruhrfestspielhaus Recklinghausen**  
**15.2.2013: „Schwarzwaldmädel“ im  
Ruhrfestspielhaus Recklinghausen**  
**6.3.2013: „Kiss me, Kate“ im  
Ruhrfestspielhaus Recklinghausen**

RECKLINGHAUSEN ...



Mit Unterstützung von

**Gut.**

**Sparkasse  
Vest Recklinghausen**



## Kindertheater im Ruhrfestspielhaus

# KULTUR KOMMT



Ruhrfestspielstadt  
RECKLINGHAUSEN

# RESPECT4YOU



### Der Froschkönig Eine Stunde Märchenglück

Das Puppenspiel folgt dem Märchen, wie es von den Brüdern Grimm überliefert worden ist. Die Prinzessin, der Frosch-Prinz, der König, die Königin, der eiserne Heinrich, die goldene Kugel, der Brunnen, das Bett

und die Wand spielen mit und erleben die Erlösung der Prinzessin von dem garstigen Frosch.

Europa, Japan und die USA - der Puppenspieler Matthias Kuchta gastiert u.a. im Auftrag des Goetheinstituts auf der ganzen Welt und zieht das Publikum stets in seinen Bann.

**Für Kinder ab 4 Jahren**  
**am 30.9.2012 um 15.00 Uhr**  
**auf der Hinterbühne des Ruhrfestspielhauses**

### Pettersson & Findus - Der beste Kater der Welt Nach dem beliebten Kinderbuch

Diese grandiose Geschichte über die zwei beliebtesten Charaktere der Kinderliteratur wird in einer Szenencollage mit Großfiguren und Schauspielern auf die Bühne gebracht. Und mit dem wahrscheinlich größten Pettersson der Welt.

**Für Kinder ab 4 Jahren**  
**am 4.11.2012 um 15.00 Uhr**  
**auf der Hinterbühne des Ruhrfestspielhauses**



### Das Mädchen mit den Schwefelhölzern Eine berührende Weihnachtsgeschichte

Hans Christian Andersens Märchen erzählt von der Sehnsucht nach Liebe und Geborgenheit: Von einem Kind, das an einem kalten Wintertag auf der Strasse Streichhölzer feilbietet. Mit rotem Schirm, Koffer und Melone betritt der Schauspieler Klaus Hermann die Bühne, auf der er als Figurenspieler und Erzähler fungiert und gibt der Bühne mit sich und seinen Figuren so viel Präsenz, dass es eine Freude ist, ihm zuzuschauen.

**Für Kinder ab 6 Jahren**  
**am 2.12.2012, um 15.00 Uhr**  
**auf der Hinterbühne des Ruhrfestspielhauses**

Mit Unterstützung von

**Gut.**

Sparkasse  
Vest Recklinghausen

#### Die nächsten Kindertheater-Termine:

**20.1.2013: „Lotta zieht um“ ab 4 Jahren**  
**3.2.2013: „Die Bremer Stadtmusikanten“ ab 5 Jahren**  
**3.3.2013: „Die sieben Raben“ ab 5 Jahren**



### Der große Coup Ein Krimi im Comic- Theaterstil

In schnellen Sequenzen, in rasanten Orts- und Perspektivwechseln spielen zwei Akteure hochkonzentrierte Einbruchsszenen, spannende Verfolgungsjagden, tragikomische Roadmovie-Szenen und Rettungsaktionen in letzter Sekunde. Ein Comic-Theaterstück im Spagat zwischen radikaler Reduktion und verspielter Übertreibung, gewürzt mit jeder Menge Slapstick. Nichts für schwache Nerven.

**Am 13.11.2012 um 11.00 Uhr im Ruhrfestspielhaus, Hinterbühne**



© Foto: HydraProductions



### Schwarze Milch

**oder  
Klassenfahrt  
nach Auschwitz**

Thomas ist 17 und hat nie vom Holocaust gehört. Seine Welt bricht zusammen, als er auf Klassenfahrt nach Auschwitz fährt und dort zum ersten Mal mit den Gräueltaten der Nazis konfrontiert wird. Er verbrennt seinen Pass, weigert sich Deutsch zu sprechen und will kein Deutscher mehr sein. Er trifft auf Tomasz, einen polnischen Polizisten, der in Auschwitz seinen Dienst tut und sich von seiner Arbeit mehr versprochen hat, als Idioten hinterher zu rennen, die dort Hakenkreuze hinterlassen.

Zwischen beiden entwickelt sich eine komplizierte Beziehung, in deren Verlauf Fragen nach Verantwortung, Fremdenhass und der Last der Vergangenheit gestellt werden. Aber es gibt auch eine Gegenwart und die Zukunft wartet.

**15.11.2012, 11.00 Uhr im Ruhrfestspielhaus, Hinterbühne**

Mit Unterstützung von

**OSTERMANN**  
Alles Wohnen dieser Welt - In einem Centrum!

**Gut.**

Sparkasse  
Vest Recklinghausen

RECKLINGHAUSEN ...





## Sinfoniekonzerte im Ruhrfestspielhaus Recklinghausen



© Foto: Pedro Malinowski

### Mit einem Gipfelpunkt der Sinfonik in die neue Saison

Die Sinfoniekonzert-Saison der Neuen Philharmonie Westfalen beginnt mit einem Meisterwerk - Anton Bruckners Sinfonie Nr. 5. Der Komponist selbst nannte sie sein „kontrapunktisches Meisterstück“, und er dachte dabei wohl vor allem an das gewichtige Finale. Bruckners „Fünfte“ nimmt eine Ausnahmestellung ein und verkörpert dabei zugleich einen der großen Gipfelpunkte der Sinfonik überhaupt. Vor dem Brucknerschen Kolossalwerk steht das von frühromantischem Charme und virtuosem Spielwitz erfüllte E-Dur-Trompetenkonzert von Johann Nepomuk Hummel mit dem ungarischen Trompeten-Superstar

**23.9.2012 um 19.30 Uhr  
im Ruhrfestspielhaus Recklinghausen**



### „Verrückter“ Mahler trifft einen Vergessenen

Ein typisch „verrücktes“ Mahlersches Werk erwartet das Publikum im 2. Sinfoniekonzert: Gustav Mahlers Siebte Sinfonie, die sowohl in nostalgischer Sehnsucht zurück auf ein verlorenes „romantisches“ Paradies als auch voraus in eine düstere Zukunft blickt. Dazu präsentieren Neue Philharmonie Westfalen und die junge deutsche Geigerin Sophia Jaffé die Wiederentdeckung eines Vergessenen: Erich J. Wolffs Violinkonzert.

**21.10.2012 um 19.30 Uhr  
im Ruhrfestspielhaus Recklinghausen**

### Ein französischer Abend im Zeichen der Orgel

Ganz unter dem Zeichen französischer Musik steht das 3. Sinfoniekonzert, das zugleich die Orgel ins Zentrum stellt. Flankiert von Ernest Chaussons stimmungsvoll-verträumtem „Poème“ und Erik Saties stilvoll-schlanken „Gymnopédies“ stehen zwei grandiose Werke französischer orchesterbegleiteter Orgelmusik: Das Orgelkonzert von Francis Poulenc sowie Camille Saint-Saëns' Orgelsinfonie mit Anna-Victoria Baltrusch an der Orgel und Rasmus Baumann am Pult der Neuen Philharmonie Westfalen.

**25.11.2012 um 19.30 Uhr  
im Ruhrfestspielhaus Recklinghausen**

### Recklinghäuser Stimmen singen Puccini und Dvořák

Am zweiten Adventssonntag gestaltet der Städtische Chor Recklinghausen das Sinfoniekonzert der Neuen Philharmonie Westfalen mit. Giacomo Puccinis frühe Messe von 1880 ist in Ausdruck und Tonfall nicht weit entfernt von seinen späteren Opern-Welterfolgen. Dazu gibt es Antonín Dvořáks spätes „Te Deum“, welches aus



dem zeitlichen Umfeld seiner berühmten Neunten Sinfonie „Aus der Neuen Welt“ stammt. Johannes Brahms beschrieb das Stück später voller Ironie folgendermaßen: „Das ‚Te Deum‘ ist wohl für die

„Feier der Zerstörung Wiens und Berlins durch die Böhmen“ gedacht und scheint mir dafür auch recht geeignet.“

**9.12.2012 um 19.30 Uhr  
im Ruhrfestspielhaus Recklinghausen**

### Großes Weihnachtskonzert

#### Klassik zwischen Christbaum und Kunstschnee

Bereits zum 13. Mal öffnet im Jahr 2012 das „Große Weihnachtskonzert“ der Neuen Philharmonie Westfalen seine Türen: Die größten Hits der Klassischen Musikgeschichte auf weihnachtlich geschmückter Bühne sollen das Publikum kurz vor dem Fest so richtig in Weihnachtsstimmung zu versetzen. Und natürlich darf zum Schluss das gemeinsam gesungene „Stille Nacht“ nicht fehlen.

**21.12.2012,  
Ruhrfestspielhaus Recklinghausen**

**23.12.2012, Theater Marl**

Mit Unterstützung des Vereins  
der Freunde und Förderer e.V.



**Wir senden das komplette  
Spielzeitprogramm  
der Neuen Philharmonie Westfalen gerne  
kostenfrei zu, Telefon: 02361 - 501958!**

RECKLINGHAUSEN ...



**sommer  
im park**

OPEN AIR-PROGRAMM  
im Stadtgarten und  
Willy-Brandt-Park

Eintritt  
frei!

**29.06.2012** Simon Dye und Michael Mikolaschek  
19.30 Uhr | Willy-Brandt-Park

**30.06.2012** Sommerfest der Musikschule  
14.00 - 18.30 Uhr | Willy-Brandt-Park

**06.07.2012** Sabine Kühlich Trio  
19.30 Uhr | Willy-Brandt-Park

**12.07.2012** funkhaus europa: odyssee  
musik der metropolen  
Raggabund  
Support: Jean Felix  
19.30 Uhr | Stadtgarten

**13.07.2012** JIL and Friends  
19.30 Uhr | Willy-Brandt-Park

**19.07.2012** funkhaus europa: odyssee  
musik der metropolen  
Grupo Fantasma  
Support: Funkcommunity  
19.30 Uhr | Stadtgarten

**26.07.2012** funkhaus europa: odyssee  
musik der metropolen  
Malik Belili & Schwarz-Rot Atemgold 09  
Support: DJ ABT & Oriental Beats  
19.30 Uhr | Stadtgarten

**15.07.2012**  
11.00 - 17.00 Uhr |  
Museum Strom und Leben  
Sommerprogramm  
für Kids von 8-12 Jahren  
Unter Strom  
KulturKanal

Veranstalter der Konzerte im Willy-Brandt-Park:  
KULTUR KOMMIT, Ruhrfestspielstadt RECKLINGHAUSEN

Veranstalter:  
funkhaus europa: odyssee  
musik der metropolen

Wir danken:  
funkhaus europa: odyssee  
musik der metropolen, KULTUR RECKLINGHAUSEN, Sparkasse Vest Recklinghausen

**theater  
fest  
2012**

Eintritt  
frei!

Mit der Musikschule der  
Stadt Marl ■ Tanzschule der  
Mukketierbande ■ Stäxx ■ The Speedos  
■ Knäcke ■ Tanztempel Gladbeck u. m. ■ Circulation locale

**Samstag  
30. Juni 2012  
ab 14 Uhr  
Theater Marl**

Theater  
der  
Stadt  
Marl

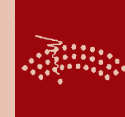
**1/2-Seite  
Werbung**

**Sparkasse Vest RE**



# KULTUR KOMMT

Ruhrfestspielstadt  
RECKLINGHAUSEN



## August

So, 26.8. 15.00 Uhr Akkordeonklänge Vest

## September

Do, 6.9. 11.00 Uhr Die Nibelungen  
Sa, 8.9. 20.00 Uhr Orgelnacht  
So, 9.9. 11.00 Uhr Rathauskonzert  
Sa, 15.9. 20.00 Uhr Max Goldt  
So, 16.9. 17.00 Uhr Der Süden macht Musik  
Di, 18.9. 11.00 Uhr Die sieben Türme  
So, 23.9. 19.30 Uhr 1. Sinfoniekonzert  
Do, 27.9. 20.00 Uhr Der dressierte Mann  
So, 30.9. 15.00 Uhr Der Froschkönig

## Oktober

Mo, 1.10. 20.00 Uhr Suche impotenten Mann für's Leben  
Mo, 1.10. 20.00 Uhr Komponisten aus zwei Ländern  
Di, 2.10. 20.00 Uhr Herbert Knebels Affentheater  
Mi, 3.10. 16.00 Uhr Chorkonzert  
Sa, 6.10. 20.00 Uhr Passage  
So, 7.10. 11.00 Uhr Debut um 11  
So, 14.10. 16.30 Uhr integral::musiken  
So, 21.10. 19.30 Uhr 2. Sinfoniekonzert  
Di, 23.10. 20.00 Uhr Achtung Deutsch  
Fr, 26.10. 20.00 Uhr Alles auf Krankenschein

## November

Fr, 2.11. 20.00 Uhr Jürgen Becker  
So, 4.11. 11.00 Uhr Debut um 11

## November

So, 4.11. 15.00 Uhr Pettersson und Findus  
Mi, 7.11. 20.00 Uhr Rigoletto  
Mo, 12.11. 20.00 Uhr Singer pur  
Di, 13.11. 11.00 Uhr Der Coup  
Mi, 14.11. 20.00 Uhr Jenseits von Eden  
Do, 15.11. 20.00 Uhr Schwarze Milch  
Fr, 16.11. 20.00 Uhr Tina Teubner  
Fr, 16.11. 20.00 Uhr Ralf Schmitz  
So, 18.11. 11.00 Uhr Rathauskonzert  
So, 25.11. 19.30 Uhr 3. Sinfoniekonzert  
So, 25.11. 20.00 Uhr Stefania Adomeit  
Fr, 30.11. 18.00 Uhr Adventssingen  
Fr, 30.11. 19.00 Uhr REspect4you-Autorennacht

## Dezember

So, 2.12. 15.00 Uhr Das Mädchen mit den Schwefelhölzern  
Mo, 3.12. 20.00 Uhr Der Nussknacker  
Mi, 5.12. 20.00 Uhr Gran Partita Detmold  
Fr, 7.12. 20.00 Uhr Erwin Grosche  
So, 9.12. 19.30 Uhr 4. Sinfoniekonzert  
Mo, 10.12. 20.00 Uhr The King's Speech  
Mi, 12.12. 20.00 Uhr Das 2. Kapitel  
So, 16.12. 17.00 Uhr Chorkonzert zur Weihnachtszeit  
Fr, 21.12. 14 u. 18 Uhr Weihnachtskonzert

**Das Gesamtprogramm ist kostenlos  
erhältlich unter 02361 - 501958.**

**Karten erhalten Sie im RZ-Ticketcenter sowie bei allen bekannten VVK-Stellen,  
unter der Rufnummer 0209-14 77 999 und unter [www.imVorverkauf.de](http://www.imVorverkauf.de).**

**1/4-Seite  
Werbung**

**Stage Entertainment**



**1/4-Seite  
Werbung**

**WDR**

**1/4-Seite  
Werbung**

**Jepkens**



#### September

Di, 11. 9.	11 Uhr	<b>am montag fängt die woche an</b>
Sa, 15. 9.	18 Uhr	<b>traumwelten ... metamorphosen</b>
Di, 25. 9.	17 Uhr	<b>reineke fuchs</b>
Mi, 26. 9.	11 Uhr	<b>reineke fuchs</b>
Sa, 29. 9.	19 Uhr	<b>1. sinfoniekonzert mgm - landschaften I</b>
So, 30. 9.	17 Uhr	<b>sjaella - vokalmusik aus leipzig</b>

#### Oktober

Mo, 1. 10.	20 Uhr	<b>der dressierte mann</b>
Di, 2. 10.	20 Uhr	<b>georg schramm: meister yodas ende</b>
Do, 18. 10.	20 Uhr	<b>jürgen von der lippe: so geht's</b>
Do, 25. 10.	11 & 19 Uhr	<b>ehrensache</b>
Fr, 26. 10.	20 Uhr	<b>andrea badey: wer mit sich selbst fremdgeht, bleibt sich immer treu</b>
Di, 30. 10.	19 Uhr	<b>tom tom crew</b>

#### November

Fr, 2. 11.	20 Uhr	<b>die tucholsky-revue</b>
Sa, 3. 11.	20 Uhr	<b>der alte mann und das meer</b>
So, 4. 11.	17 Uhr	<b>marler debüt - kammermusikabend</b>
Mi, 7. 11.	20 Uhr	<b>buddenbrooks</b>
Fr, 9. 11.	20 Uhr	<b>die beste best of broadway radio-show</b>
Sa, 10. 11.	15 Uhr	<b>ritter rost revue</b>
Sa, 17. 11.	20 Uhr	<b>hennes bender: erregt!</b>
So, 18. 11.	15 Uhr	<b>pustefix</b>
Di, 20. 11.	11 & 16 Uhr	<b>ernesto hase hat ein loch in der tasche</b>
Fr, 23. 11.	20 Uhr	<b>sex und kreim im altenheim</b>
Sa, 24. 11.	19 Uhr	<b>jewish touch: quatuor daniel</b>
So, 25. 11.	19 Uhr	<b>die socken opus 124</b>
Mi, 28. 11.	20 Uhr	<b>herbert knebel: ich glaub, ich geh kaputt...!</b>

#### Dezember

Mi, 5. 12.	19 Uhr	<b>iphigenie auf tauris</b>
Sa, 8. 12.	14.30/17.30 Uhr	<b>weihnachtsmärchen: das dschungelbuch</b>
So, 9. 12.	14.30/17.30 Uhr	<b>weihnachtsmärchen: das dschungelbuch</b>
Mo, 10. 12.	20 Uhr	<b>das zweite kapitel</b>
Mi, 12. 12.	20 Uhr	<b>schwanensee</b>
Do, 13. 12.	16 Uhr	<b>sternenreise</b>
Sa, 15. 12.	19 Uhr	<b>2. sinfoniekonzert mgm - landschaften II</b>
Mo, 17. 12.	11 & 16 Uhr	<b>zaubernacht</b>
Do, 20. 12.	18 Uhr	<b>weihnachtskonzert nphw</b>
Mo, 31. 12.	20 Uhr	<b>varietissimo - glanzlichter auf der silvesterbühne</b>

**Karten? Direkt im i-Punkt<sup>®</sup> im Marler Stern!**

mo - fr 9.30 - 18 Uhr • sa 9.30 - 13 Uhr • Telefon: 0 23 65 / 99 43 10

Infos auch im Internet: [www.marl.de/theater](http://www.marl.de/theater)

online: [www.imvorverkauf.de](http://www.imvorverkauf.de)

**Spielzeitheft? Anfordern unter [theater@marl.de](mailto:theater@marl.de)**

**oder Telefon: 0 23 65 / 99 26 11**





**schauspiel**



**schauspiel**

## der alte mann und das meer

**Friedrich von Thun macht sich  
Hemingway zum Geburtstagsgeschenk**



Ernest Hemingways Parabel über das Leben, über den archaischen Kampf zwischen Mensch und Natur wurde

1953 mit dem Pulitzerpreis ausgezeichnet und 1958 mit Spencer Tracy verfilmt. Die sehnsuchtsvolle Einsam-

keit und die Naturgewalten des Meeres, das heroische Duell auf der Jagd nach Nahrung hat sich der beliebte und vielfach ausgezeichnete Theater-, Film- und TV-Schauspieler Friedrich von Thun als Produktion zu seinem 70. Geburtstag ausgewählt. Untermalt und umrahmt von Musikeinspielungen von Manuel de Falla, George Gershwin, Claude Debussy u.a. verleiht er den rezierten Auszügen aus Hemingways Werk eine besondere Kraft.

In Hemingways Parabel über das Leben stehen sich zwei Fronten gegenüber: Mensch und Natur. Der alte, erfahrene Fischer Santiago macht nach 84 erfolglosen Tagen endlich einen ungeheuerlichen Fang. Doch das Ringen mit dem gigantischen Marlin zehrt an seiner Substanz und am Ende muss der Alte eine traurige Erkenntnis machen.

**Sa, 3.11.12, 20 Uhr  
Theater Marl**

## iphigenie auf tauris

**von Johann Wolfgang  
von Goethe  
Junges Theater an der Ruhr,  
Mülheim**



Details zum Stück s. young line

**Mi, 5. 12.12, 19 Uhr  
Theater Marl**

## die buddenbrooks im Zeitalter des Burnout

**Prinz-Regent-Theater Bochum inszeniert den „Verfall einer Familie“**



Die Buddenbrooks sind nicht nur eine Familie, sondern vor allem auch ein Unternehmen, und jedes einzelne Familienmitglied ist damit dem ständigen Zwiespalt zwischen ökonomischer Notwendigkeit und persönlicher Neigung ausgesetzt. Die Familie nimmt als Geschäftsvorgang, was traditionell als privates Ereignis gilt. Das trifft auf die Verheiratung der Tochter Tony ebenso zu wie für die Übernahme der Firmenleitung nach dem Tod des Vaters. Über Gefühle, Freude oder Trauer, wird nicht gesprochen.

Stattdessen werden Geldbeträge genannt, die 80 000 Mark Mitgift, die 750 000 Mark Betriebskapital und die Ab- und Zugänge durch Erbschaften und neue Teilhaber. Doch der Niedergang der Familie scheint unaufhaltsam zu sein...

Die Theaterinszenierung beginnt erst mit der zweiten Generation, mit dem Konsul Johann Buddenbrook, der seine Firma nach strengen kaufmännischen Prinzipien leitet und das Geschäft vor private Interessen stellt. Das eigentliche Interesse von Regisseurin Sibylle Broll-Pape gilt den drei Geschwistern. Thomas, der versucht die Firma nach der Familientradition weiter zu führen, der Lebemann Chris-



tian, ein verkappter Künstler, und Tony, die nach einer unglücklichen Ehe wieder im Elternhaus landet. „Es ist eine unglaubliche moderne Geschichte“, sagt Sibylle Broll-Pape im Interview der Ruhrnachrichten. Und dies in Zeiten der Finanzkrise

nicht nur wegen der Fokussierung auf ökonomisches Denken. Familien, die etwas aufbauen, es erhalten, dann aber in der dritten, vierten Generation scheitern, mit den Widersprüchen zwischen äußerem Anspruch und innerem Bedürfnis nicht klar kommen

- das ist für die Regisseurin aktuell. Was bei Thomas Mann noch Zönästhesie oder Hypochondrie heißt, ist heute Depression und Burnout.

**Mi, 7.11.12, 20 Uhr  
Theater Marl**



## der dressierte mann

Komödie von John von Düffel  
nach Esther Vilar,  
Theater an der Kö, Düsseldorf



Mo, 1.10.12, 20 Uhr  
Theater Marl

Do, 27.9.12, 20 Uhr  
Ruhrfestspielhaus  
Recklinghausen

Georg (Herbert Herrmann) ist Schriftsteller, Jennie (Nora von Collande) ist erfolgreiche Schauspielerin, beide haben das „erste Kapitel“ ihres Liebeslebens gerade hinter sich: Georgs Frau ist vor einiger Zeit gestorben, Jennie ist gerade frisch geschieden. Die nahestehenden Freunde und Verwandten versuchen beide mit viel Nachdruck zu verkuppeln. Alle sind der Meinung sie würden hervorragend zu einander passen. Georg sträubt sich anfangs massiv, da sein Bruder Leo ihn bisher mit, in seinen Augen unmöglichen Frauen zusammen bringen versuchte. Jennie ging es bisher genauso mit den männlichen Empfehlungen ihrer besten Freundin Faye. Beide haben nur einen Wunsch: Ruhe und auf keinen Fall neue Bekanntschaften!

## das zweite kapitel

Romantische Komödie um die Gefühlswirrungen erwachsener Menschen  
Komödie am Kurfürstendamm Berlin

Durch eine Verkettung von widrigen Umständen und Zufallsbegegnungen kommen sich die beiden doch näher und sie entdecken Schritt für Schritt ihre Gefühle und Zuneigung zu einander. Sie bewahren vorerst Ihre Liebe als gut gehütetes Geheimnis. Georg und Jennie fangen an ihre gemeinsame Zukunft zu planen, Georg setzt sogar einen Termin fürs Standesamt fest, doch dann stören erst Mal unerwarteten Verwicklungen und Wirrungen das junge Liebesglück...

Mo, 10.12.12, 20 Uhr  
Theater Marl

Mi, 12.12.12, 20 Uhr  
Ruhrfestspielhaus  
Recklinghausen



## die socken opus 124

Dieter Hallervorden und Ilja Richter - ein Traumpaar für die gehobene Komödie  
Eröffnungspremiere des Schlossparktheaters Berlin in Marl zu Gast



Paris in der Vorweihnachtszeit. Die Stadt versinkt in ungewohnten Schneemassen. Auf einer leeren, ungeheizten Bühne treffen sich zwei arbeitslose Schau-

spieler, die für einen literarischen Abend proben. Sie sind sich nie vorher begegnet, kennen nur den verblassten Ruhm des jeweils anderen. Die Männer sind

so verschieden, wie Schauspieler es nur sein können. Der eine ein intellektueller Diskutier-Schauspieler, der andere ein Typ, der mehr „aus dem Bauch heraus“ agiert. Aufgrund ihrer

Verschiedenheiten kommt es während der Probe immer wieder zu Auseinandersetzungen und Streitereien, sogar einem Abbruch der Probe. Letzten Endes aber siegt die Erkenntnis, dass die zwei aufeinander angewiesen sind, sich brauchen, um diese letzte Chance, die sich vor ihnen auftut, zu ergreifen. Existenzielle Abgründe tun sich auf. Regisseurin Katharina Thalbach lässt ihre beiden Stars an der langen Leine laufen und vertraut auf deren Bühnenpräsenz. Ein Werk über Alter und Einsamkeit, welches sich durch seine Vielschichtigkeit auszeichnet und einmal mehr beweist, wie facettenreich Theater sein kann.

So, 25.11.12, 19 Uhr  
Theater Marl

**Karten?!**  
Gibt's direkt im

**i-Punkt**

im Marler Stern

Telefon:  
0 23 65 / 99 43 10



## tom tom crew

**Rasende High-Energie Show: Hip-Hop-Rhythmen und atemberaubende Zirkus-Akrobatik  
Die Show-Sensation aus Australien!**



Was passiert, wenn sich vier Ausnahme-Artisten mit einem Trio aus Hip-Hop-Künstlern zusammen tun? Die Antwort ist Tom Tom Crew. Ein DJ, ein Beatbox-Weltmeister und ein Schlagzeuger geben den Rhythmus zu einer explosiven Mischung aus Akrobatik und Streetdance, Hip-Hop-Beats und Zirkuskunst vor. Wagemutig, verwegen und dreist zeigen die Artisten und Hip-Hop-Künstler der Tom Tom Crew eine beeindruckende Performance mit Seil-Artistik, Luft-Akrobatik in schwindelerregender Höhe und atemberau-

benden Salti zu Hip-Hop-Beats vom Feinsten u.a. vom Beatbox-Weltmeister Tom Thum. Treibende Kraft der Auftritte sind die Rhythmen des weltweit bekannten Schlagzeugers Ben Walsh, der den Grundbeat angibt. Herr über Platten und Pulte ist Scratching-Meister DJ Dizz1. Faszinierend ist dabei der Beatbox-Weltmeister Tom Thum - der Stimmakrobat erzeugt allein mit seinem Mund so mühelos Töne und Rhythmen wie sein Percussion-Kollege auf seinen Instrumenten.

Dazu stehen die vier talentierten Zir-

kus-Akrobaten dem Trommel-Wirbel auf der Bühne in nichts nach. Tom Flanagan, Ben Lewis, Daniel Catlow und Shane Witt sind Absolventen des renommierten Flying Fruit Fly Circus, der australischen Kaderschmiede angeheuer Zirkusartisten. Wagemutig und verwegen, dreist und mutig zeigen die vier eine schwindel-erregende Performance mit Seil-Artistik, Luft-Akrobatik in über sechs Metern Höhe und atemberaubenden Saltos. Mehr als



25.000 Menschen erlebten im August 2006 in Edinburgh das Europa-Debut der jungen Künstler aus Australien - und das Fringe Festival stand Kopf. „Es gibt kein aufregenderes Spektakel als diese Show.“ The Herald

**Di, 30.10.12, 19 Uhr  
Theater Marl**



## „VARIETISSIMO“ - glanzlichter auf der silvesterbühne

Geheimnisvoller Zauber, Spaß pur, magische Momente und Highlights aus der Welt der Musik werden Sie verzaubern! Gruppe ARTmos mit LED Lichttechnik. Präsentiert wird die Veranstaltung von Moderator Philipp Dammer, der zugleich auch Comedian und Zauberer ist.

Ab 19 Uhr außergewöhnliche Aktivitäten der Künstler im Foyer.

Gestaltet von der Joker Fabrik · Party im Foyer ab 23.15 Uhr mit der SHOWTIME COMPANY und DJ CIKO  
Um Mitternacht ein traumhaftes Höhenfeuerwerk

Eine Veranstaltung der Joker Fabrik in Kooperation mit dem Theater der Stadt Marl  
Preise: 32 Euro/ 37 Euro / 41 Euro Partyticket Kombi mit Veranstaltung: 12 Euro • Partyticket einzeln: 15 Euro

**Die 366ste Nacht des Jahres - Ma(r)l ganz anders: Montag, 31.12.2012, 20 Uhr**



special guests



hinter'm  
eisernen

## comedians präsentieren ihre neuen programme

**Hennes Bender und Herbert Knebel  
kommen nach Marl**



**Hennes Bender** ist das Ruhrgebiet und er ist „**Erregt!**“. Zumindest ist dies der Titel seines fünften Programmes, das er am **17. November** im Marler Theater zeigt. Er erinnert sich daran, was ihn am Anfang seiner Laufbahn dazu brachte, auf die Bühne zu gehen. Das „HB-Männchen“ regte sich nämlich schon immer gerne über Dummheiten anderer und überhaupt der ganzen Welt auf! Und wer Hennes Bender bereits live gesehen hat weiß, dass Erregung für diesen Mann eine Ideologie ist, die er mit viel Humor überbringt!

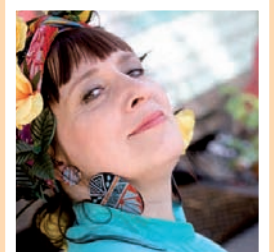


Ein alter Haudegen der Szene ist **Herbert Knebel**. Am **28. November** ist sein Motto im Marler Theater: „Ich glaub, ich geh kaputt...!“ Seine witzig-kritischen Betrachtungen sprechen das aus, was wir alle denken. Wie sehen die trendigen Bauchfrei-Girls mit Tattoo und Piercing wohl im Seniorenalter aus? Werden sie nicht nierenkrank? Fungierte der vor uns knieende Installateur mit seiner auf Halbmast hängenden Hose als unfreiwilliger Trendgeber? Sex im Alter, Knatsch im Treppenhaus, Rambazamba beim Seniorentanz. Herbert Knebel stept auf jedem Parkett mit. Er erzählt mit so subtiler Schläue, dass man den tieferen Sinn zuerst gar nicht mitbekommt. Was modern ist, außergewöhnlich oder gar unfassbar, bringt er seit mittlerweile 20 Jahren zurück auf den Boden der Tatsachen. Kein Trend bleibt ungeschoren, kein Zipperlein kommt zu kurz, keine Schrulle bleibt im Dunkeln. Was meist zu Erkenntnissen führt, die auch noch im richtigen Leben Gültigkeit behalten.

## Seitensprünge, Tucholsky und Infusionen

**Kleinkunst beleuchtet intime Winkel des Lebens**

„Wer mit sich selbst fremdgeht, bleibt sich immer treu“ so lautet das Programm von **Andrea Badey am 26. Oktober**, in welchem die Powerfrau aus dem Ruhrpott mit Charme, Witz und beherzten Liedern die Tiefgründe unseres menschlichen und gesellschaftlichen Daseins zerpfückt. Sie lässt eine Pennerin mit Goldfischen sprechen.



Und als polnische Existenzgründerin Boney Emm fühlt sie den pochenden „sarrazinischen Weisheiten“ unserer Zeit gründlich auf den Zahn. Auch musikalisch zeigt Andrea Badey wo es im Leben lang geht! Kabarettistisch, poetisch und urkomisch geht Badey mit uns und mit sich selbst fremd und bleibt sich dabei doch immer treu. So sind Seitensprünge ungefährlich!

Eine **Hommage an Kurt Tucholsky** bringen Burkard Sondermeier (Rezitation, Gesang) und Ulrich Raue (Klavier) am **2. November** auf die Marler Kleinkunstbühne.



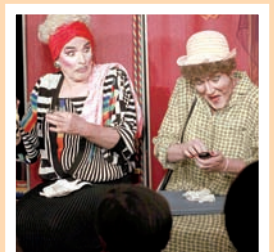
Als einer der brilliantesten Künstler der 20. Jahrhunderts verstand Kurt Tucholsky es, auf exzellente Art und Weise den Leuten „aufs Maul zu schauen“. Er hatte ein geradezu prophetisches Gespür für politische Entwicklungen. Tucholsky gilt als einer der schärfsten Pazifisten der Weimarer Republik.

Im Mittelpunkt des Programmes stehen die „Wendringer Texte“, die Tucholsky für die „Weltbühne“ 1922 bis 1930 verfasste.

In diesen Texten beschreibt und kommentiert Herr Wendringer Begebenheiten aus dem Alltag, so wie sie jeder von uns auch erlebt. Gleichzeitig kommentiert Tucholsky mit seinem unverwechselbaren Humor seine Zeit der Umbrüche und Widersprüche, welche die Gesellschaft der Weimarer Republik kennzeichnete.

Dieses Programm der beiden Künstler Burkard Sondermeier (Rezitation, Gesang) und Ulrich Raue (Klavier) kombiniert auf eine abwechslungsreiche Weise gesprochene Texte mit vorgetragenen Chansons.

Das Herz-Maria-Jesu-Altenheim stellen **die bösen Schwestern am 23. November** auf der Bühne in Marl auf den Kopf. „Sex und Kreim im Altenheim“ heisst ihr bissiges Comedy-Programm. Die Gelder der Bewohner wurden veruntreut, Pastor Laube sitzt im Knast, das Finanzamt erklärt den „Tag der offenen Tür“ zum Tag der offenen Bücher und Frau Löhlein verabschiedet sich nicht gänzlich unerwartet mit einem Nervenzusammenbruch!



Da bleibt es wieder mal an Ungarns Exportschlager Anita Palmerova und ihrer kleinen nervigen Freundin Magda „Matitschku“ Anderson hängen, das Heim und all seine wunderlich-liebenswerten Bewohner zu retten.

Mit vielen schrägen Liedern und Geschichten, schwulen Cowboys, dem stummen Pfleger Radomil und nie gelesenen Wanderhuren wird aus Anitas viel ignoriertem Literaturzirkel ein bunter Abend, wie ihn das Kaminzimmer des Herz-Maria-Jesu-Heims noch nicht gesehen hat! Und das Pflegepersonal steht wie immer „Tropf bei Fuss“!

**Die Veranstaltungen beginnen jeweils um 20 Uhr!**



## iphenie auf tauris

„Iphenie auf Tauris“ - Jung, naiv und unentschlossen  
Junges Theater an der Ruhr inszeniert die humanistische  
Superheldin

Plötzlich ist für die Priesterin Iphenie jegliche Sicherheit verloren, ihr einst geordnetes Leben verläuft in ungeordneten Bahnen.

Iphenie wird vom König Thoas begehrt und er verlangt von ihr, ihrer Pflicht nachzukommen, als zwei Männer, die an der Küste gefangen genommen wurden, nach altem Brauch der Diana geopfert werden sollen. Es sind Iphenies Bruder Orest und sein Freund Pylades. Während die beiden zur Flucht drängen, tobt in Iphenies Seele ein scheinbar unlösbarer Konflikt: Muss sie ihre vom Schicksal auferlegten Pflichten erfüllen oder darf sie ihrer Sehnsucht nachgeben und sich als Individuum bewähren?

„Iphenie“, eine Flucht in ferne Kunst-Welten antiker Mythen? Fantasy statt Wirklichkeit?

Wirkt eine humanistische Superheldin der Gewaltfreiheit, die Vernunft und Gefühl in Übereinstimmung zu bringen vermag, heute nicht hoffnungslos



naiv? Was bedeuten die Forderungen nach Selbstbestimmung und Selbstverantwortung in einer gleichgeschalteten Welt von Konsumenten?

Fragen, welchen sich die frische, dynamische Inszenierung des Jungen Theaters an der Ruhr temporeich annimmt.

Mi, 5. 12.12, 19 Uhr  
Theater Marl

## ehrensache

Was als schöner Tag beginnt, wird in einer Tragödie enden



Ist Mord „Ehrensache“?

Stück für junge Menschen ab 14 Jahren



Zwei türkische Jungen lernen zwei Mädchen kennen. Man verabredet einen Ausflug nach Frankfurt. Man will sich einen schönen Tag machen. Doch am Ende des Tages liegt eines der Mädchen tot auf einem Rastplatz, brutal abgeschlachtet mit mehr als dreißig Messerstichen. Ihre Freundin überlebt schwer verletzt. Die Täter sind schnell gefasst, doch eine Frage bleibt offen: Was genau ist an jenem Tag passiert? Je nach Perspektive gibt es ganz unterschiedliche Versionen davon, was zu einem solchen Exzess von Gewalt geführt hat. Woher kommt die Brutalität, mit der die beiden türkischstämmigen Jungen, die als freundlich und angepasst galten, zugestochen haben? Welche Rolle spielen Frauen- und Männerbilder in dieser Geschichte? Ein psychologisches Spiel über gekränkte Ehre, Männerfreundschaft?

„Ehrensache“ heisst das Stück von Lutz Hübner, das das Theaterperiphere für junge Menschen ab 14 Jahren



in Marl auf die Bühne bringt. Dabei hat Regisseur Alexander Brill mit seinen vier Laiendarstellern - die ihre Wurzeln in der Türkei, in Afghanistan, im Iran und in Deutschland haben - und dem Schauspieler Hartmut Volle eine Inszenierung erarbeitet, die ihre Suggestionskraft aus der eindringlichen Präsenz der Darsteller zieht.

Do, 25.10.12, 11 & 19 Uhr  
Theater Marl

## ritter rost, ernesto hase und eine magische zaubernacht

Kindertheater lässt fantastische Welten entstehen

Wer kennt ihn nicht, den **Ritter Rost**, der in seiner Blechuniform und seinen Freunden dem Burgfräulein Bö, Koks, dem Drachen, dem plappernden Hut und anderen die spannendsten Abenteuer erlebt?

In einer bunten Revue lassen die Figuren am **10. November ab 15 Uhr** im Marler Theater Vergangenes schwungvoll vorüberziehen. Ritter Rost, Bö und Koks sitzen in der Burgeküche und unterhalten sich.

Der Ritter erzählt von seiner Ritter-Schul-Prüfung vor König Bleifuss; Koks erinnert sich an die tollen Tage, an denen er mit dem kleinen Gespenst zusammen in der Burg gespuht hat; Bö berichtet vom Plätzchenbacken und vom flippigen Paolo, dem Pizzablitz; der Hut plappert vom Duell von Koks und Bö auf der eisernen Burg und der Ritter Rost kriegt schon wieder das pfeifende „Dosenfieber“...



Am **Dienstag, den 20. November** wundert sich der kleine **Hasenjunge Ernesto um 11 und 16 Uhr** über ein Loch in seiner Tasche. In seiner liebenswerten Hasenfamilie, mit Papa Albert, Mama Liliane, die plötzlich die Armut bekommt wie eine Krankheit, tauchen überall Löcher auf, in der Kleidung, im Dach, in den Papieren. Auf einmal steht die Hasenfamilie auf der Straße. Wo sollen sie nur hin? Wo dürfen sie bleiben?

Was schützt gegen den eisigen Wind und den Regen? Was hilft gegen Hunger und wundete Füße? Zum Glück ist Ernesto ein Kind und wie alle Kinder bewahrt er gerne Dinge in seiner Hosentasche auf. So hat er heimlich ein Loch in seine Tasche gesteckt. Was eine gute Idee war, da es zufälligerweise ein magisches Loch ist...

Das Materialtheater Stuttgart erzählt die Geschichte nach dem französischen Kinderbuch „Petit-Gris“ von Elzbieta in wunderbarer kindgerechter Weise für Kinder ab 4 Jahren.



Am **17. Dezember** steht passend zur Weihnachtszeit ein riesiges Geschenk auf der Bühne. „Sollen wir es denn auspacken?“ fragt der Mann. Und das Geschenk? Es steht einfach da mit seiner roten Schleife und wartet. Was wird wohl drin sein? Wünsche über Wünsche tauchen in der Phantasie der Kinder auf. Unaufhaltsam werden es immer mehr.

Noch kann alles in dem Geschenk sein. Aber was passiert, wenn wir es auspacken? Wenn es dann nicht das ist, was wir uns wünschen? Und dann ist da noch dieser arme alte Mann, der nichts besitzt und sich doch nur die Freundschaft eines Hundes wünscht.

„Theater Punkt“ bringt das Stück **„Zaubernacht“** nach dem Lied von Dominique Marchand und dem Bilderbuch von Geraldine Elschner und Albrecht Rissler um **11 und 16 Uhr** auf die kleine Marler Studiobühne.



**online & on stage**  
**Loggen Sie sich einfach ein!**  
**www.marl.de/theater**

Aktuelle Termine des Theaters Marl  
auch unter: [www.kulturkurier.de](http://www.kulturkurier.de)



## reineke fuchs

### Kinderoper in tierischer Gesellschaft: Reineke Fuchs Große Bühne auch für kleine Künstler

Auch wenn er harmlos aussieht, er hat es faustdick hinter den Ohren. Als König Nobel den Frieden unter den Tieren verkündet und alle zu einer Versammlung an seine Hof einberuft, erscheint nur einer nicht: Reineke Fuchs. Denn der gewissenlose Dieb hat es sich mit allen anderen Tieren verscherzt und diesmal will der Hof über ihn Gericht abhalten. Isegrim der Wolf, Hase Lampe und Braun der Bär beklagen sich bitterlich über Reinekes Untaten. Sein Schicksal scheint schon besiegelt, als Reineke beginnt, von einem verborgenen Schatz zu erzählen...

Kindgerecht vertont wurde das Stück durch Ulrike Haage, die 2003 als erste Frau und jüngste Preisträgerin den Deutschen Jazzpreis erhielt. Sie bildete zusammen mit Katharina Franck über viele Jahre das Herzstück der Rainbirds und arbeitet nun als Komponistin und Klangkünstlerin. Für



die Oper erarbeitete sie eingängige Melodien, die einem jungen Publikum leicht zugänglich sind, gleichzeitig aber den Vorgaben durch Goethes Sprachmelodie Rechnung tragen. Ein Marler Kinderchor begleitet die Profis auf der Bühne in Tiergewändern.

**Di, 25.9.12, 17 Uhr  
und Mi, 26.9.12, 11 Uhr  
Theater Marl**

## fidolino kinderkonzerte

Das Ensemble Fidolino hat für den allerersten Einstieg in das Konzertleben ein Konzept für 4- bis 6-jährige Kinder entwickelt. Musik hören und freies Spiel, Bewegen und Tanzen, Singen und das Spiel auf einem elementaren Instrumentarium werden mit den Alltagserfahrungen der Kinder verknüpft. Die Kinder lernen in den Konzerten die Vielfalt der Musik kennen: von ganz alten bis zu modernen Stücken unserer Zeit, vom solistischen Beitrag bis zur klanglichen Vielfalt eines Ensembles, von atmosphärischen Liedern bis zu rhythmisch geprägten Tänzen.

Los geht es am Dienstag, den **11. September** um **11 Uhr** mit dem Konzert **„Am Montag fängt die Woche an“**.

Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag, Samstag, Sonntag - jeden Tag erlebt Hieronymus Honigschleck, der kleine Bär, etwas Neues. Häufig kann er abends kaum einschlafen - der Tag war viel zu spannend! Und wenn der Schlafsand ihn dann ins Reich der Träume entführt, erlebt er viele Geschichten gleich noch einmal zusammen mit den Mondmusikanten. Sie lassen mit ihren Instrumenten die Nacht zum Tag werden: da erklingt eine Schiffsmusik von Erik Satie für die Fahrt im Pappschachtelboot oder „Happy Birthday“ mit vielen Variationen für die Nachbarin Frau Sonnentau oder ein Luftballonlied für den schönsten Ballon der Welt.

Zur Weihnachtszeit lädt die **„Sternenreise“** am Donnerstag, den **13. Dezember** um **16 Uhr** ins Theater ein.

Ein kleiner Stern verirrt sich auf seinem Flug in die Weihnachtszeit. Sein Weg führt ihn in verschiedene Länder, wo er Musikern mit ihren Instrumenten begegnet. Glücklicherweise kann er bei ihnen verweilen und ausruhen. So lernt er in seinen Flugpausen Musik von Russland bis Brasilien, Italien bis Puerto Rico kennen. Ein gemeinsames Lied hilft dem Stern immer wieder seinen Weg fortzusetzen.

**1/2-Seite  
Werbung**

**Volksbank Marl-Recklinghausen eG**



## Karten? Direkt im **i-Punkt** im Marler Stern!

mo - fr 9.30 - 18 Uhr • sa 9.30 - 13 Uhr • Telefon: 0 23 65 / 99 43 10

Infos auch im Internet: [www.marl.de/theater](http://www.marl.de/theater)



**Spielzeitheft? Anfordern unter [theater@marl.de](mailto:theater@marl.de)  
oder Telefon: 0 23 65 / 99 26 11**



Kartenvorverkauf:

Breite Straße 4, 45657 Recklinghausen

**Tickethotline: 0209 / 14 77 999**

MB Event & Entertainment GmbH

### Impressum

Herausgeberinnen:	Stadt Marl und Stadt Recklinghausen © 2012
Redaktion:	Theater der Stadt Marl, Claudia Schwidrik-Grebe Institut für Kulturarbeit, Barbara Lemke
Gestaltung, Konzept:	Robert Lemke
Fotos:	F. Ullrich (Foto FSH), Agenturen und verschiedene Archive
Anzeigen:	Medienhaus Bauer, Marl
Kontakt:	
Theater der Stadt Marl	Institut für Kulturarbeit
Claudia Schwidrik-Grebe	Barbara Lemke
Creiler Platz 1 · 45765 Marl	Herzogswall 17 · 45657 Recklinghausen
Telefon: 0 23 65 / 99 26 21	Telefon: 0 23 61 / 50 19 58
E-Mail: <a href="mailto:theater@marl.de">theater@marl.de</a>	E-Mail: <a href="mailto:barbara.lemke@recklinghausen.de">barbara.lemke@recklinghausen.de</a>



**Karten online:**

**[www.imVorverkauf.de](http://www.imVorverkauf.de)**

**1/2-Seite  
Werbung**

**Medienhaus Bauer**